

Dialogforum

Mangroven & Nachhaltige Aquakultur



SAIME
SUSTAINABLE AQUACULTURE
IN MANGROVE ECOSYSTEMS

Dienstag, 23. November 2021, 10-17 Uhr
Lufthansa Tagungszentrum Seeheim-Jugenheim (südl. von Darmstadt)

Einladung

Im Rahmen des Dialogforums Mangroven & Nachhaltige Aquakultur möchten wir mit Vertretern und Vertreterinnen von Lebensmittelhandel, Import, Verarbeitung, Zertifizierung und aus dem Bereich Ökologie in einen konstruktiven Austausch treten. Gerade in Europa können wir dazu beitragen, dass Produktionsbedingungen in den Herkunftsländern von Produkten wie Garnelen ökologischer und biodiversitätsfreundlicher werden und sich globale Lieferketten nachhaltiger gestalten lassen. Wie können wir dieser Verantwortung gerecht werden? Und wie binden wir die Kunden und Kundinnen ein?

Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit Ihrer Fachexpertise ein Teil dieses Dialogs werden möchten!



Die Mangrovenwälder der tropischen Küsten gehören zu den wichtigsten und produktivsten Ökosystemen unserer Erde. Unter anderem erfüllen sie durch ihr gigantisches Kohlenstoff-Speicherungspotenzial eine enorm wichtige Funktion in der Stabilisierung des Weltklimas und schützen die Küsten. In den letzten Jahrzehnten wurden die weltweiten Mangrovenwälder jedoch stark dezimiert, allein seit 1980 um 20 Prozent. Neben anderen Faktoren ist die ungebremste Ausbreitung der Garnelen-Aquakultur besonders in den Ländern Süd- und Südostasiens ein Hauptgrund für ihre Zerstörung. Trotz dieser negativen Auswirkungen bietet die Garnelenzucht als zentrale Wirtschaftsaktivität in den Mangrovegebieten großes Potenzial, den Schutz und die Wiederherstellung von Mangroven erheblich zu fördern. Dies gilt für die Aquakultursysteme ebenso wie für andere landwirtschaftliche Betrieben in den Gemeinden.

In unserem Projekt SAIME arbeiten wir deshalb an der Entstehung von Pilot-Aquakultur-Farmen, die nachhaltige integrierte Produktionssysteme nutzen. Bei dieser Form der Teichwirtschaft werden Mangroven in die Dämme, Wasserkanäle und direkt in den Teich gepflanzt. So können Garnelen im Einklang mit Mangroven existieren und das Ökosystem bleibt erhalten.

[Melden Sie sich jetzt an!](#)

Für Nachfragen wenden Sie sich gerne an

Ralph Dejas, Projektleiter SAIME

dejas@globalnature.org

Bei einer Teilname entstehen für Sie keine Kosten, da das Projekt durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert wird und dieser Dialog ausdrücklich erwünscht ist.



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Sie können auch entspannt am Abend vorher anreisen. Wir haben 25 Einzelzimmer im [Lufthansa Tagungszentrum Seeheim](#) reserviert. Die Kosten in Höhe von 125 € müssen allerdings von den Teilnehmenden getragen werden. Sie beinhalten eine Übernachtung im Einzelzimmer inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet, einen (falls gewünscht) vorher zu reservierenden Busshuttle zum Flughafen Frankfurt sowie die Benutzung des Recreationbereichs des Hotels.

Dialogforum

Mangroven & Nachhaltige Aquakultur



SAIME
SUSTAINABLE AQUACULTURE
IN MANGROVE ECOSYSTEMS

Dienstag, 23. November 2021, 10-17 Uhr
Lufthansa Tagungszentrum Seeheim-Jugenheim (südl. von Darmstadt)

Key-Note Speaker mit Impulsvorträgen

Prof. Dr. Martin Zimmer
Professor für Mangrovenökologie
Universität Bremen



Udo Censkowsky
Experte für ökologische
Aquakultur



Dr. Stefan Holler
Naturland e.V.
Experte für Aquakultur und
Fischerei



Ralph Dejas
Global Nature Fund
Projektmanager



Unsere Projektpartner in Indien und Bangladesch

Ein wesentlicher Teil der Projektmaßnahmen im SAIME-Projekt wird in den Sundarbans durchgeführt, mit einer Fläche von 10.000 km² der größte Mangrovenlebensraum der Erde. Das Projektgebiet liegt im Bundesstaat Westbengalen in Indien und in der Khulna Division in Bangladesch.

Unsere beiden lokalen Kooperationspartner sind die

Bangladesh Environment and Development Society (BEDS)
und die **Nature Environment & Wildlife Society of India (NEWS)**



www.naturewildlife.org



Unsere Partner werden beim Dialogforum digital zugeschaltet sein

Aktuelle Covid-19 Situation

Wir freuen uns, diese Veranstaltung in Präsenz anbieten zu können. Im Lufthansa Tagungszentrum Seeheim-Jugenheim werden die aktuell geltenden Corona-Maßnahmen professionell umgesetzt. Es gilt die 3-G-Regelung. Das heißt: Geimpfte, Genesene und an einer offiziellen Stelle getestete Personen haben Zugang zur Tagung. Mehr Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Ein besonderer Dank gebührt unseren langjährigen Unterstützern Mercedes-Benz und Daimler Trucks, ohne die wir in unseren Bemühungen um den Mangrovenschutz und bei diversen Aufforstungsmaßnahmen längst nicht da wären, wo wir heute sind!

Mercedes-Benz



Daimler Truck